

Erfolgstipps für die SIZ-Prüfung

- Beginnen Sie **rechtzeitig** mit Lernen. Erstellen Sie einen Zeitplan! **Lernen Sie auch in den Frühjahrsferien!** Wer zwei oder drei Wochen nichts macht, kommt aus der Übung! Seien Sie hart mit sich selbst, überwinden Sie den «inneren Schweinehund», der Sie immer vom Lernen abhalten will!
- Haben Sie alles Material beisammen, oder fehlt Ihnen noch etwas? Ist das Material geordnet oder wild durcheinander? Ordnen Sie es! Nehmen Sie sich die Zeit dafür!
- **Lernen Sie nicht zu lange aufs Mal, dafür regelmässig!** Gerade bei SIZ-Prüfungen können Sie sich **kleine Lerneinheiten** vornehmen. Sie nehmen sich z. B. vor, die Aufgabe *Projektpräsentation* aus der SIZ-Prüfung 2001-1 zu lösen. Die Richtzeit dafür beträgt 15 Minuten. In dieser Zeit gehen Sie weder zum Kühlschrank noch telefonieren Sie mit dem Schätzli! Lassen Sie sich durch nichts ablenken! Sie legen die Uhr neben den PC und los gehts! Auf diese Weise nehmen Sie sich jeden (zweiten) Tag eine Trainingseinheit vor. Wechseln Sie ab zwischen Word, Power-Point, Excel, Outlook, Dateimanagement! Um sich die Fitness für die Theoriefragen anzueignen, gehen Sie auf eine Website (zum Beispiel <http://home.shinternet.ch/baenziger>).
- **Lernen Sie aktiv!** Ein blosses Durchblättern der Unterlagen ist nicht genug. Lösen Sie die vorhandenen Aufgaben nochmals selbständig.
- **Machen Sie sich einen Spickzettel!** Zwei haben Sie von Ihrem SIZ-Lehrer erhalten. Passen Sie diese Ihren Bedürfnissen an. Wie indexiert man ein Wort in Word? Ein Blick auf den Spick genügt: Shift + Alt + x!
- **Richtig verstanden** haben Sie das Thema erst dann, wenn Sie es jemand anderem verständlich erklären können.
- **Üben Sie auf Tempo!**
Wie viele Aufgaben erwarten Sie erfahrungsgemäss an der Prüfung? Können Sie so viele Aufgaben in der zur Verfügung gestellten Zeit (richtig) bewältigen? Wenn Sie zu Hause beim Üben mehr Zeit brauchen, sind Sie noch nicht prüfungsreif!
- **Seien Sie kein Minimalist!**
Bemühen Sie sich, beim Lernen das Bestmögliche aus sich herauszuholen. Gute Vorbereitung ist mehr als die halbe Prüfung und schont die Nerven. Rechnen Sie damit, dass Sie an der Prüfung plötzlich etwas vergessen haben. Dann sind Sie froh, wenn Sie mehr als das Minimum können und Reserven haben.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie zu Hause einen **ruhigen und ungestörten Arbeitsplatz** haben. Dazu gehört auch ein genügend grosser Arbeitstisch und ein bequemer Arbeitsstuhl. Achten Sie darauf, dass Sie gute Luft im Arbeitszimmer haben: Lüften Sie ab und zu.
- **Interessieren Sie sich** für die Materie. Die SIZ-Prüfung steht vor der Tür. Die Motivation sollte eigentlich gross sein. Sie haben seit August jede Woche zwei Lektionen in die SIZ-Vorbereitung investiert. Bald ist Erntezeit! Und Sie wollen doch etwas ernten, nicht wahr?

- **Lernen Sie aus den Fehlern!**
Überlegen Sie sich bei jedem Fehler: Was war falsch? Was hat mir an der SIZ-Probeprüfung Schwierigkeiten bereitet? Was habe ich falsch überlegt, was nicht gewusst? Welches sind meine häufigsten oder typischsten Fehler? Was könnte ich dagegen tun? Habe ich etwas nicht oder falsch verstanden?
- **Hören Sie rechtzeitig auf mit Lernen ...**
Vermeiden Sie es, am Prüfungstag selbst noch über das Thema nachzudenken, noch etwas nachzuschauen oder darüber zu sprechen! Lernen kurz vor der Prüfung blockiert. Fällt Ihnen kurz vor der Prüfung noch etwas ein, was Sie nicht wissen, gilt es, cool zu bleiben. Der Schaden wird bestimmt kleiner sein, wenn Sie diese Sache nicht wissen, als wenn Sie sich mit nochmaligem Lernen blockieren. Mit etwas Glück wird die Sache vielleicht gar nicht gefragt, die Sie vergessen haben.

Programmieren Sie sich positiv!

- **Glauben Sie daran, dass Sie eine gute Prüfung schreiben werden!**
Stellen Sie sich das gute Ergebnis bildlich vor! Sagen Sie sich selbst immer wieder, dass Sie das Ziel schaffen werden. Hängen Sie sich einen Zettel über den Arbeitsplatz und übers Bett, auf dem steht, dass Sie es schaffen werden! Denken Sie an das Sprichwort «Der Glaube versetzt Berge». Dies gilt allerdings nur, wenn Sie auch die nötige Anstrengung unternommen haben!
- **Vorsicht!**
Es gibt Menschen, die sagen sich immer wieder solchen Unsinn wie «Das kann ich nicht», «Das schaffe ich eh nie». Vermeiden Sie solche Sprüche unbedingt! Die gehen nämlich ins Unterbewusstsein ein und werden bewirken, dass das Gesagte eintritt! Solche unsinnigen Sprüche sind vergleichbar damit, dass jemand täglich einen Löffel voll Gift einnimmt.
- Praktizieren Sie das Gegenteil: **Sagen Sie sich immer wieder, dass Sie es können.** So programmieren Sie das Unterbewusstsein positiv.
- Vermeiden Sie Gespräche mit Leuten, die über sich sagen, wie schlecht sie seien, dass sie den Prüfungsstoff nicht könnten. Behalten Sie Ihre Zuversicht, dass *Sie* es schaffen! Sprechen Sie mit Leuten, die positiv eingestellt sind!
- Sorgen Sie für **genügend Schlaf vor der Prüfung.** Damit ist nicht nur die Nacht vor der Prüfung, sondern die ganze Woche davor gemeint!

An der Prüfung selbst

- **Erscheinen Sie rechtzeitig.** Richten Sie Ihren Arbeitsplatz in aller Ruhe ein.
- **Beruhigen Sie sich vor der Prüfung!**
Sie brauchen keine Angst zu haben. Sie haben viel gelernt, Sie können es.
- **Trinken Sie regelmässig, und zwar in den Pausen!** Zu wenig Flüssigkeit beeinträchtigt Ihre Leistungsfähigkeit!
- **Aufs WC gehen** Sie in den *Pausen!* Während der Prüfung haben Sie doch Gescheiteres zu tun ...
- Es gibt überall Personen, die vor Prüfungen oder in den Pausen alle anderen mit ihrem nervösen Getue anstecken. Gehen Sie solchen Leuten aus dem Weg.
- **Pausen:** Sprechen Sie in den Pausen nicht mehr über das Modul, das hinter Ihnen liegt. Es bringt nichts mehr! Entspannen Sie sich – am besten an der frischen Luft.
- **Falls Sie nicht weiterkommen: Schätzen Sie ab, was von dieser Aufgabe abhängt.** Vielleicht verlieren Sie nur einen Punkt, wenn Sie die Aufgabe nicht lösen, und das ist in der Regel nicht entscheidend. Ganz wichtig: **Verlieren Sie möglichst wenig Zeit!** Werden Sie nicht nervös, wenn Sie etwas nicht können. Das meiste werden Sie können! Markieren Sie die Aufgabe; vielleicht haben Sie am Schluss noch Zeit dafür.
- **Wenden Sie sich bei technischen Problemen an die Experten!**
Funktioniert das Importieren in Outlook nicht, obwohl Sie es zweimal 100-prozentig richtig gemacht haben? Verlieren Sie keine Zeit, wenden Sie sich an die Prüfungsexperten.
- **Lesen Sie die Aufgaben genau durch!**
Das ist etwas vom Wichtigsten! Gerade wenn etwas leicht erscheint, ist man versucht, oberflächlich zu lesen, und verliert so wertvolle Punkte.
- Am Anfang, wenn man noch zu wenig warm gelaufen ist, passieren erfahrungsgemäss oft «dumme» Fehler. Deshalb: volle Konzentration am Anfang. Ein guter Start beflügelt!
- Wenn Sie **am Schluss noch Zeit** haben, lehnen Sie sich nicht zurück, auch wenn die Versuchung noch so gross ist, sondern **kontrollieren** Sie alle Ergebnisse noch einmal!

Viele Ratschläge habe ich folgender Website entnommen und teilweise unseren Bedürfnissen angepasst:

<http://www.macfunktion.ch/pruefung/allgemein.html>